

So bleiben Brezeln 60 Jahre frisch.



„Weniger ist mehr“ war schon immer das Prinzip des Käfers. In den Anfangstagen sogar beim Rückfenster – weil gebogenes Glas noch zu teuer war, entschied man sich für zwei einzelne Scheiben. Erst 1953 erhielt der Käfer dann eine durchgehende, um 23% vergrößerte Scheibe aus Sicherheitsglas. Damals war dieses erste „Facelift“ eine kleine Sensation. So sensationell, dass viele Besitzer eines Brezelkäfers zur Säge griffen, um ihn optisch zu verjüngen. Und wir sorgen dafür, dass die Brezel trotzdem nicht in Vergessenheit gerät. [www.volkswagen-classic.de](http://www.volkswagen-classic.de)



Das Auto.